



## Bedingungen für Zahlungen ohne PayPal-Konto

Diese Bedingungen wurden zuletzt geändert am 29. Januar 2014.

Bedingungen für die Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" finden Sie nachfolgend.

1. **Anbieter der Zahlungsdienste, Anwendbare Bedingungen.** Die Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" wird in Ländern der Europäischen Union von PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. (22-24 Boulevard Royal L-2449, Luxemburg, R.C.S. Luxemburg B 118 349 – im Folgenden "PayPal") bereitgestellt. PayPal ist in Luxemburg gemäß Artikel 2 des Gesetzes zum Finanzsektor vom 5. April 1993 als Kreditinstitut lizenziert und wird reguliert von der zuständigen Aufsichtsbehörde, der Commission de Surveillance du Secteur Financier. Wenn Sie Ihren Wohnsitz oder Geschäftsitz nicht in Deutschland oder einem anderen Land der Europäischen Union haben, so wählen Sie bitte [hier](#) die für Ihr jeweiliges Land gültigen Bedingungen.

PayPal erbringt ausschließlich Zahlungsdienstleistungen, das heißt, mit PayPal können Sie Zahlungen senden bzw. der Händler kann sie empfangen. Dabei ist PayPal ein unabhängiger Auftragnehmer. Das bedeutet: PayPal hat keine Kontrolle über Waren oder Dienstleistungen, die mit PayPal bezahlt werden, und übernimmt dafür auch keine Haftung. PayPal ist nicht dafür verantwortlich, dass der Geschäftsvorgang zwischen Käufer und Verkäufer erfolgreich abgeschlossen wird, und kann nicht garantieren, dass Nutzer ihre Identität zutreffend angegeben haben. Es besteht deshalb das Risiko, dass Sie es mit Minderjährigen zu tun haben oder mit Personen, die unter falschem Namen auftreten.

Bitte lesen Sie im Übrigen die [Wesentlichen Hinweise zu unserem Service](#) mit weiteren Informationen zu PayPal-Zahlungen. Teil dieser Bedingungen sind außerdem folgende Bestimmungen:

1. [Nutzungsrichtlinie](#)
  2. [Käufer- und Verkäuferschutzrichtlinie](#)
2. **Funktionsweise.** Wenn Sie von einem Online-Händler Waren oder Dienstleistungen über die Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" mit Kreditkarte oder Lastschrift kaufen, schreibt PayPal dem Empfänger einen dem Transaktionsbetrag entsprechenden Betrag in elektronischer Form gut. Dieser Betrag wird dem PayPal-Konto des Händlers als Zahlung für die von Ihnen erworbenen Waren oder Dienstleistungen gutgeschrieben. Ihre Kreditkartenabrechnung bzw. Ihr Kontoauszug zeigt daher als Empfänger nicht den Händler, von dem Sie die Waren oder Dienstleistungen kaufen, sondern PayPal. Wenn Sie eine solche Zahlung senden, erteilen Sie uns damit einen Zahlungsauftrag. Für die Ausführung von Zahlungsaufträgen nach Maßgabe dieser Vereinbarung gilt eine Frist von einem Geschäftstag als vereinbart. Innerhalb dieser Frist werden wir einen über Ihr Zahlungskonto erteilten Zahlungsauftrag ausführen, indem wir den angewiesenen Betrag dem Zahlungsdienstleister Ihres Empfängers gutschreiben. Die Frist beginnt am Tag, nachdem Sie uns einen gültigen Zahlungsauftrag erteilt und wir diesen erhalten haben. Für die Ausführung eines Zahlungsauftrags gelten folgende Voraussetzungen:
    - a. Sie erteilen einen Zahlungsauftrag vor 14.45 Uhr an einem Geschäftstag. Wenn Sie uns einen Zahlungsauftrag nach 14.45 Uhr oder an einem Feiertag erteilen, gilt der Zahlungsauftrag als am nächsten Geschäftstag eingegangen;
    - b. Sie haben uns bei Erteilung des Zahlungsauftrags eine korrekte Kundenkennung angegeben oder uns andere, gültige Informationen zum Zahlungsempfänger bzw. über Sie selbst gegeben, die PayPal oder auch der Zahlungsempfänger von Ihnen in einem vernünftigen Maße erfragen kann;
    - c. Sie haben alle Pflichtfelder beim Einkauf bzw. Bezahlvorgang ausgefüllt;
    - d. Sie haben die notwendigen Angaben zu Ihrer/n Zahlungsquelle(n) (d.h. Kreditkartendaten bzw. Bankverbindung) gemacht, die jeweils eine ausreichende Deckung aufweisen, sowie ggf. weitere Informationen, wie dies jeweils auf der Webseite, auf der Sie uns den Zahlungsauftrag erteilen, angegeben ist; und
    - e. Sie haben uns wirksam zur Ausführung des Zahlungsauftrags ermächtigt. Die Ermächtigung gilt in folgenden Fällen als wirksam erteilt:
      1. Wenn Sie auf einen Zahlungsbutton (wie zum Beispiel "Zahlen" oder "Weiter") auf der PayPal-Website klicken, um uns damit einen Zahlungsauftrag zu senden, und ggf. die auf der Händlerwebseite noch notwendige Zahlungsabwicklung abschließen; und/oder
      2. wenn Sie uns auf einem anderen Weg den Auftrag erteilen, soweit wir Ihnen diesen Weg jeweils mitgeteilt haben.

Falls der Empfänger uns anweist, dass die Bezahlung erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen soll (z.B. Terminlieferungen, Stundung, je nach Vereinbarung), werden wir die Zahlung erst dann ausführen, wenn wir über den Zeitpunkt informiert werden.

Wir sind nur dann verpflichtet, den Zahlungsauftrag innerhalb von einem Geschäftstag nach dessen Eingang auszuführen, wenn:

1. es sich um eine Zahlung innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums ("EWR") handelt,
2. diese Zahlung in Euro, Britischen Pfund oder einer anderen Währung eines EWR-Landes erfolgt, das nicht den Euro eingeführt hat.

Einen Zahlungsauftrag können Sie nicht widerrufen, nachdem er bei uns eingegangen ist. Wenn Sie keine ausreichend gedeckte Zahlungsquelle vorweisen können, sind wir nicht verpflichtet, Zahlungsaufträge auszuführen. Wir sind berechtigt, einen Zahlungsauftrag so lange nicht auszuführen, bis wir Geld von Ihnen erhalten haben, oder wenn wir keine ausreichende Gewähr dafür haben, dass Ihre Zahlungsquelle über die nötigen Mittel oder Kreditrahmen verfügt. Bei einer Zahlung mit Lastschrift als Zahlungsquelle geben Sie uns eine Einzugsermächtigung, den Betrag von Ihrem bei der Zahlung angegebenen Bankkonto einzuziehen. Dabei passiert im Hintergrund Folgendes:

1. Ihre Bank erhält den Zahlungsauftrag, den Betrag an PayPal zu zahlen.
2. PayPal erhält wiederum den Zahlungsauftrag, den entsprechenden E-Geld-Betrag an den Zahlungsempfänger zu zahlen.

PayPal nutzt in Deutschland das SEPA-Lastschriftmandat. SEPA (Single Euro Payments Area) ist eine Initiative der Europäischen Kommission und der Europäischen Banken, die Zahlungen im Euroraum effizienter machen soll. Wenn Sie Ihr Bankkonto zum ersten Mal als Zahlungsquelle nutzen, gewähren Sie PayPal ein SEPA-Lastschriftmandat. Dieses Mandat kann ein Mandat für

eine einmalige Zahlung oder bei einer Zahlung auf eBay auch ein fortlaufendes Mandat sein, das für zukünftige Zahlungen weiterverwendet wird. Die Details zu diesem Mandat sowie die Mandats-Referenznummer (MRN) ersehen Sie aus der System-E-Mail, die Sie von uns (bzw. bei einer Zahlung auf eBay von eBay) nach der Zahlung erhalten, und Sie können ein fortlaufendes Mandat für zukünftige Transaktionen in Ihrem eBay-Profil stornieren. Wenn Sie das Bankkonto für Zahlungen bei PayPal nutzen, dann autorisieren Sie PayPal dieses Mandat zu nutzen und die Lastschriftzahlung von Ihrem Bankkonto einzuziehen, und beauftragen Ihr Kreditinstitut, diese Lastschrift einzulösen. Sie können eine solche Lastschrift bis acht Wochen nach dem Belastungsdatum widerrufen. PayPal wird Sie zusammen mit der Zahlungsbestätigung über den Betrag der Lastschrift und den Zeitrahmen informieren, in dem die Lastschrift eingezogen wird.

Im Falle einer Rücklastschrift, die Sie nicht persönlich veranlasst haben, ermächtigen Sie PayPal, zu einem späteren Zeitpunkt erneut eine Lastschrift durchzuführen. Es sei denn, Sie haben den ausstehenden Betrag bereits auf andere Weise ausgeglichen. Vor der Wiedervorlage der Lastschrift wird PayPal nicht noch einmal gesondert auf den Betrag und den Zeitrahmen hinweisen.

Im Falle einer fehlgeschlagenen Lastschrift ermächtigen Sie PayPal, erneut zu versuchen, den Zahlungsbetrag zzgl. der Gebühr für fehlgeschlagene Lastschriften gemäß Ziffer 3 durch Lastschrift von Ihrem Bankkonto einzuziehen, es sei denn, Sie haben den ausstehenden Betrag bereits auf andere Weise ausgeglichen.

3. **Gebühren, Währungsumrechnung.** Wir verlangen keine Gebühr, wenn Sie unsere Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" nutzen (allerdings kann eine Gebühr anfallen, wenn für Ihre Zahlung ein Währungsumtausch notwendig ist, wenn Ihre Lastschriftzahlung fehlschlägt oder wenn jemand anderes, z.B. Ihr Kreditkartenanbieter, eine Gebühr verlangt).

Wenn eine Zahlung eine Währungsumrechnung durch PayPal erfordert, wird diese zu einem Wechselkurs durchgeführt, der auf dem von einem Finanzinstitut festgelegten Ankaufswchselkurs beruht, zu dem PayPal die Fremdwährung erwirbt. Der Wechselkurs wird regelmäßig unter Bezugnahme auf die Marktbedingungen angepasst und unmittelbar ohne vorherige Benachrichtigung angewendet. Im Wechselkurs inbegriffen ist eine PayPal-Wechselkursgebühr in Form eines prozentualen Zuschlages auf den Ankaufswchselkurs.

Die Wechselkursgebühren, die bei einem Währungsumtausch durch PayPal anfallen, sind in Anhang 1 (Gebührenaufstellung) Nr. 3 (Wechselkursgebühr) der [PayPal-Nutzungsbedingungen](#) genannt.

Wenn wir den Währungsumtausch durchführen, zeigen wir Ihnen den Wechselkurs an, bevor Sie den Zahlungsauftrag erteilen. Mit Ihrer Zahlung stimmen Sie damit auch dem Währungsumtausch zum angezeigten Kurs zu. Sie können von einem Währungsumtausch durch PayPal vor Abschluss Ihrer Zahlung auf der Transaktionsübersichtsseite Abstand nehmen, indem Sie die Währungsumrechnungsoptionen ändern. Wenn ein Händler in seinem Online-Shop beim Kauf einen Währungsumtausch anbietet und die Währungsumrechnung nicht durch PayPal durchgeführt wird, und Sie einen Zahlungsauftrag erteilen, dann erfolgt der Umtausch durch den Händler zu dem vom Händler dafür angezeigten Kurs und etwaigen Gebühren. PayPal übernimmt Ihnen gegenüber für einen solchen Währungsumtausch durch den Händler keine Haftung.

Indem Sie dieser Vereinbarung zustimmen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass PayPal bei mit Kreditkarte finanzierten Zahlungen, die eine Währungsumrechnung erfordern, die Währungsumrechnung anstelle Ihres Kreditkartenunternehmens übernimmt.

Wenn eine Transaktion mit Lastschrift finanziert ist, so werden wir, sofern Sie nicht mit uns eine gesonderte Vereinbarung getroffen haben, Ihr Bankkonto immer in Euro belasten und ggf. eine Währungsumrechnung durchführen, falls dies zur Durchführung der Transaktion erforderlich ist.

Falls eine Lastschriftzahlung fehlschlägt, weil Ihre Zahlungsinformationen ungültig sind, oder Ihr Bankkonto nicht die erforderliche Deckung aufweist, so verlangt PayPal eine Gebühr für fehlerhafte Lastschriften von 5,00 Euro. Diese Gebühr basiert auf dem uns in einem solchen Fall entstehenden Schaden. Es bleibt Ihnen vorbehalten nachzuweisen, dass uns ein niedrigerer Schaden entstanden ist.

4. **Verbotene Aktivitäten.** Wir untersagen die Verwendung unserer Dienste für Zahlungen, die im Zusammenhang mit illegalen oder anderen gegen die Nutzungsrichtlinien von PayPal verstößenden Aktivitäten stehen, sowie Verbotene Aktivitäten, die gegen Ziffer 9.1 der [PayPal-Nutzungsbedingungen](#) verstoßen.

PayPal kann Ihre Möglichkeit, die Dienste zu nutzen, einschränken und/oder die Ausführung eines Zahlungsauftrags ablehnen, wenn eine Verbotene Aktivität, wie in Ziffer 9.1 der [Nutzungsbedingungen](#) beschrieben, vorliegt, und/oder den Zahlungsauftrag und die Gelder einbehalten, bis PayPal klären konnte, ob eine solche Verbotene Aktivität vorliegt.

5. **Sicherheitsmaßnahmen.** Sie müssen die folgenden Sicherheitsmaßnahmen beachten, um Ihr Zahlungsinstrument zu schützen:

- Beteiligen Sie sich nicht an Verbotenen Aktivitäten (wie in Ziffer 9.1 der [Nutzungsbedingungen](#) oder der [Nutzungsrichtlinie](#) beschrieben);
- Verwahren Sie Ihre Zahlungsquellen und ggf. zugehörige Passwörter sicher;
- Sichern Sie Ihre Geräte, die Sie für Online-Zahlungen verwenden (wie zum Beispiel Smartphones, Computer), durch ausreichende Zugangskontrollen;
- Ermöglichen Sie keinem Dritten den Zugang zu oder die Nutzung von Ihren Zahlungsquellen oder Passwörtern;
- Beachten Sie eventuelle sonstige Hinweise zum sicheren Umgang mit Ihrem Zahlungsinstrument.

6. **Bearbeitungsfehler und unberechtigte Nutzung.** Wenn Sie glauben, dass ein Bearbeitungsfehler, eine unberechtigte Zahlung oder eine unberechtigte Nutzung Ihres Zahlungsinstruments vorliegen, sind Sie verpflichtet, uns auf eine der folgenden Weisen zu benachrichtigen:

- Rufen Sie unseren Kundenservice an. Unsere Service-Telefonnummer finden Sie auf der Seite "Kontakt".
- Füllen Sie direkt auf unserer Website das [Formular](#) aus.
- Schreiben Sie uns: PayPal, Error Resolution Department, 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg.
- Falls Sie PayPal für eine Zahlung auf [www.ebay.de](http://www.ebay.de) genutzt haben, benachrichtigen Sie den eBay-Kundenservice.

Wir werden Sie nicht für eine unberechtigte PayPal-Zahlung in Ihrem Namen haftbar machen, es sei denn, uns liegen Beweise vor, dass Sie die in dieser Vereinbarung genannten Sicherheitsmaßnahmen für Ihr Zahlungsinstrument vorsätzlich oder grob fahrlässig nicht eingehalten haben.

Falls Sie uns telefonisch über einen Bearbeitungsfehler benachrichtigen, können wir Sie bitten, Ihre Anfrage innerhalb von 10 Werktagen zusätzlich schriftlich einzureichen. Bitte füllen Sie das Formular aus, und senden Sie es online oder auf dem Postweg an PayPal, Error Resolution Department, 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg.

Sie sind verpflichtet, uns die Ihnen verfügbaren Informationen über die Umstände eines Bearbeitungsfehlers, einer

unberechtigten Zahlung und/oder einer unberechtigten Nutzung Ihres Zahlungsinstrumentes zu geben und uns bei einer Untersuchung zu unterstützen.

Wir werden Sie in der Regel innerhalb von 20 Geschäftstagen nach Eingang Ihrer Meldung über das Ergebnis unserer Prüfung informieren; im Einzelfall kann unsere Prüfung mehr Zeit erfordern und bis zu 60 Tage dauern. Sollte uns ein Bearbeitungsfehler unterlaufen sein, so werden wir diesen unverzüglich korrigieren.

Nach Abschluss unserer Prüfung benachrichtigen wir Sie innerhalb von drei Geschäftstagen über das Ergebnis. Falls wir ermittelt haben, dass kein Irrtum vorlag, werden wir Ihnen eine schriftliche Erläuterung zusenden. Sie können Kopien der von uns im Zuge unserer Untersuchung verwendeten Unterlagen anfordern.

7. **Kein PayPal-Konto.** PayPal eröffnet kein PayPal-Konto für Sie, wenn Sie Ihre Kreditkarte oder Ihr Bankkonto mit der Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" verwenden. Auf diese Weise nutzen Sie PayPal nur für eine einmalige Transaktion. PayPal speichert jedoch die von Ihnen mit der Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" gelieferten Informationen in Übereinstimmung mit den Datenschutzgrundsätzen von PayPal, (1) damit Sie die Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" für weitere einmalige Transaktionen gemäß Paragraph 4 verwenden können, (2) damit wir die Verwendung der Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" zum Zweck des Risikomanagements überwachen können, (3) damit Sie Ihre Bankverbindung für weitere Zahlungen bei PayPal nutzen können und (4) damit Ihnen die Eröffnung eines PayPal-Kontos in der Zukunft erleichtert wird.
8. **Verfügbarkeit der Funktion** Wir werden Ihnen die Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" für die Nutzung bei manchen Händlern/in manchen Konstellationen und nur für eine beschränkte Anzahl von Transaktionen zur Verfügung stellen. Ggf. verlangen wir von Ihnen nach einer bestimmten Anzahl von Einzeltransaktionen oder nach einer bestimmten Gesamtsumme der getätigten Zahlungen, dass Sie ein PayPal-Konto eröffnen, wenn Sie PayPal weiterhin verwenden möchten. Sie müssen unsere Standard-Nutzungsbedingungen akzeptieren, die die laufenden Beziehungen mit PayPal regeln.
9. **Benachrichtigungen.** Sie stimmen zu, dass PayPal Sie auf folgenden Wegen kontaktieren bzw. benachrichtigen darf:
  1. Per E-Mail: Wir senden eine E-Mail an die E-Mail-Adresse, die Sie bei der Zahlung angegeben haben.
  2. Online: Per Veröffentlichung auf den PayPal-Websites.
  3. Per Post: Wir senden die Mitteilung an die Anschrift, die Sie bei der Zahlung angegeben haben.
  4. Per Telefon: Wir rufen Sie an oder senden Ihnen eine SMS.
10. **Verfügbarkeit von Käuferschutz und anderen Vorteilen eines PayPal-Kontos.** Beachten Sie, dass Sie mit der Funktion "Zahlungen ohne PayPal-Konto" nicht über die üblichen Vorteile eines PayPal-Kontos verfügen. Sie sind nicht berechtigt, auf unsere Käuferbeschwerderichtlinien oder andere Richtlinien zuzugreifen, die zu Ihrem Schutz in unsere Nutzungsbedingungen integriert sind. Ausnahmen gelten für Artikel, die auf der deutschen eBay-Seite [www.ebay.de](http://www.ebay.de) gekauft und mit PayPal bezahlt werden; hier kann in vielen Fällen über eBay ein Antrag auf PayPal-Käuferschutz gestellt werden. Möglicherweise stehen Ihnen über Ihre Vereinbarung mit der Kreditkartengesellschaft noch weitere Rechte zu.
11. **Rechtswahl und Gerichtsstand.** Für die vorliegende Vereinbarung und das zwischen uns bestehende Rechtsverhältnis gilt das Recht von England und Wales. Im Falle von Beschwerden, die nicht anderweitig beigelegt werden können, haben englische Gerichte eine nicht ausschließliche Zuständigkeit. Das bedeutet, Sie können in England klagen, können aber auch einen anderen Gerichtsstand wählen. Ihre deutschen Verbraucherschutzrechte sowie Ihr Recht, gerichtliche Verfahren vor Luxemburger Gerichten einzuleiten, bleiben von dieser Regelung unberührt.